

Ä19

# Antrag

## Antragsberatung BDKJ-Hauptversammlung 2026

**Initiator\*innen:** DiPA und BV (dort beschlossen am: 24.04.2026)

**Titel:** **Ä19 zu A4: Forderung von Maßnahmen zur Gestaltung sicherer sozialer Netzwerke für junge Menschen**

---

### Antragstext

#### Von Zeile 91 bis 97:

jede vierte erwachsene Person zeigt nach einer Studie aus dem letzten Jahr suchtartige Symptome in Bezug auf die Nutzung von Sozialen Medien<sup>z</sup>; ~~vor allem FINTA\* ziehen sich wegen Hass aus digitalen Räumen zurück.~~<sup>B</sup> [Zeilenumbruch]

Dies zeigt: Der Fokus auf das Verbot Sozialer Medien für Kinder greift zu kurz. Vielmehr müssen die tatsächlichen Ursachen von Mediensucht ~~und Hass im Netz~~ in den Blick genommen und dadurch auch ältere Jugendliche, junge Erwachsene und ältere Generationen wirksam vor deren Folgen geschützt werden.

Gerade im Hinblick auf geschlechtsspezifische digitale Gewalt braucht es Regulierung: vor allem junge FINTA\* ziehen sich wegen Hass im Netz aus digitalen Räumen zurück.<sup>B</sup> Ein Verbot schließt junge FINTA\* aus, ohne geschlechtsspezifische digitale Gewalt wirksam zu adressieren.

### Begründung

Dieser Änderungsantrag soll die Änderungsanträge Ä13 und Ä14 an eine unserer

Meinung nach passendere Stelle verschieben, sowie grundsätzlich die Klarheit des Absatzes "Nicht nur Kinder müssen geschützt werden" verbessern.